



VZV-Newsletter 188 / 2015

Dezember 2015

- Inhalt:** - **87. Deutsche Zwerghuhnschau**  
- **Versteigerung „Kinderkrebsstiftung“**  
- **VZV-Jahresmeldung**  
- **Weihnachtsgrüße.**

### **Das war schon eine Herausforderung!**

97. Nationale Bundessiegerschau des BDRG

42. VHGW-Bundesschau

**87. Deutsche Zwerghuhnschau**

52. Bundesjugendschau des BDRG

Also gleich vier bedeutende Bundesschauen mit zahlreichen Sonderpräsentationen und beliebten Wettbewerben am vierten Advent in Dortmund galt es zu organisieren. Das wurde von dem AL-Team um Fritz-Dieter Hawes souverän gemeistert. Auch kleine unausweichliche Probleme konnten in Ruhe angegangen und einer vertretbaren Lösung zugeführt werden. Danke für diesen großen Einsatz.



Über 20.000 Tiere, davon allein 7.103 Zwerghühner bei den Senioren und 1.088 in der Jugendgruppe, spiegeln die Bedeutung der Zwerghuhnzucht in Deutschland wider. Das wurde auch bei den Sonderpräsentationen deutlich. „Der Große Preis der Zwerghuhnzucht“ auf Zwerghaubenhühner mit einem Gehege in winterlicher Atmosphäre und weißen Seidenhühnern zog die Blicke der aufmerksamen Besucher genauso auf sich wie die VZV-Stammschau des Sondervereins der Züchter der Nackthalshühner und Zwergh-Nackthalshühner (im Eingangsbereich platziert wäre die Wirkung allerdings noch optimaler gewesen). Dazu die Andalusier und Zwerg-Andalusier im Wettbewerb um die „Goldene Henne“ des HK-Verlages und die Sonderpräsentation der Brahma und Zwerg-Brahma sowie die Stämme in der Preisrichterklasse, der Zuchtbuchabteilung und in der Volierenschau.

Im Rahmen der feierlichen Eröffnung am Freitag konnten wir vom VZV-Vorstandsteam noch einmal die Geschichte der Deutschen Zwerghuhnschauen auf dem Gebiet des Landesverbandes Westfalen-Lippe thematisieren. Dabei nehmen Austragungsorte wie Dortmund, Münster und Hamm sowie Städte in Ostwestfalen in den 50er Jahren einen festen Platz ein. Wenn 28 von 87 Deutschen Zwerghuhnschauen vom Landesverband Westfalen-Lippe veranstaltet wurden, sprechen diese Zahlen allein für sich. Wir müssen darum gemeinsam nach Lösungen suchen, diese Erfolgsgeschichte fortzuschreiben. Das sind wir der treuen Züchterschaft schuldig!

150 Deutsche Meister auf Zwerghühner wurden dank der großen Beteiligung und der herausragenden Qualität der Tiere ermittelt. Leider konnte die Meisterliste nicht in den Katalog aufgenommen werden. Sie steht aber auf der VZV-Homepage und wird auch in der Fachpresse veröffentlicht.



Am Sonntagvormittag konnten die erfolgreichen Züchter im Wettbewerb „**Siegerkollektion**“ ausgezeichnet werden:

Gruppe 1:	Sebright, silber-schwarzgesäumt Gerd Wiedermann	482 Punkte
Gruppe 2:	Zwerg-Brahma, rebhuhnfarbig-gebändert Guido Beirowski	482 Punkte
Gruppe 3:	Zwerg-Wyandotten, silberfarbig-gebändert Philipp Koch (Der Altmeister war also Tagessieger und erhielt das fünfte Mal diese hohe Auszeichnung)	483 Punkte
Gruppe 4:	Zwerg-Niederrheiner, birkenfarbig Laurenz Krieger	480 Punkte
Gruppe 5:	Zwerg-Italiener, silberfarbig Reinhard Lißfeld	481 Punkte.



Mit den **VZV-Jugend-Förderpreisen** ausgezeichnet wurden:

- Petry Jannick  
Mod. Engl. Zwerg-Kämpfer, weiß 191 Punkte
- Geschw. Brennemann  
Zwerg-Wyandotten, gelb-schwarzcolumbia 193 Punkte
- Dennis Tempel  
Zwerg-Vorwerkhühner 191 Punkte.



Im **Großen Preis der Zwerghuhnzucht** ging es eng zu. Die 280 Zwerg-Haubenhühner in verschiedenen Rassen und Farbschlägen präsentierten sich in herausragender Qualität. Als Sieger ermittelt und schon während der feierlichen Eröffnung der Schau geehrt wurden die Zuchtfreunde:

- Peter Raisch  
Zwerg-Seidenhühner, wildfarbig
- Erich Müller  
Zwerg-Holländer Haubenhühner, Weißhauben, schwarz
- Norbert Niemeyer  
Zwerg-Holländer Haubenhühner, Weißhauben, weiß.

Den Wettbewerb „**Goldene Henne**“ des HK-Verlages auf blaue Andalusier und Zwerg-Andalusier entschied der Zwerghuhnzüchter Erich Hartig für sich.

**Herzlichen Glückwunsch !**



Der Höhepunkt dieser Schau in Dortmund war natürlich die Versteigerung von 12 Zuchtstäm-  
men/Zuchtpaaren zugunsten der **Kinderkrebsstiftung** am Sonntag. Hans Trinkl war da wieder in seinem  
Element! Gekonnt und locker stellte er die Versteigerungstiere und ihre Züchter vor und forderte die Bieter  
aus der großen Schar der aufmerksamen Züchterschaft heraus. Dabei erzielte er Höchstpreise, die zwi-  
schen 200 und 610 Euro lagen. Einfach großartig und ein echtes Erlebnis für alle Beteiligten!

Die Versteigerung der 12 Zuchtstämme/Paare erbrachte die stolze Summe von 4.340 Euro. Hinzu kamen  
Stiftungen des Sondervereins der Zwerg-Italiener-Züchter (150 Euro) und des Zuchtfreundes Weingärtner  
(50 Euro). Diese Summe wurde durch Spenden der beiden Fachverbände VHGW und VZV auf **5.000 Euro**  
aufgerundet. Der symbolische Scheck über die herausragende Summe (im vergangenen Jahr waren es  
3.870 Euro) konnte dem Geschäftsführer der Kinderkrebsstiftung, Herrn Jens Kort übergeben werden, der  
dafür aus Bonn angereist war. Herr Kort war beeindruckt von dieser Versteigerung und dankte der Züch-  
terschaft und den Verantwortlichen der beiden Fachverbände für ihren Einsatz. Die Unterstützung der  
Schwachen und Leidgeprüften in unserer Gesellschaft ist gerade in der Vorweihnachtszeit unverzichtbar  
und auch ein Zeichen der Solidarität.



Zu Beginn der Versteigerung überreichten die Verantwortlichen der Sondervereine der Barnevelder und  
Zwerg-Barnevelder sowie der Zwerg-New Hampshire, Herrn Jens Kort einen Scheck in Höhe von 1.600 Eu-  
ro. Diese Spende wurde durch Aktionen und Sammlungen anlässlich der gemeinsamen Hauptsonderschau  
dieser beiden aktiven Sondervereine zusammengetragen. Einfach vorbildlich diese Aktion!

**6.600 Euro war also das gemeinsam erarbeitete Ergebnis für die gute Sache!**

**- Herzlichen Dank -.**



**Dortmund 2015 ist damit Geschichte - der Austragungsort Dortmund aber hoffentlich nicht !**

Die **aktuellen Mitgliederzahlen** der Sondervereine und örtlichen Zwerghuhnvereine müssen jährlich fortgeschrieben werden. Bitte füllen Sie die angehängte Jahresmeldung 2016 aus und schicken Sie diese mit dem Jahresbeitrag bis spätestens 31.01.2016 an den VZV, danke (Norbert Wies Jahresmeldung und Thomas Läufer Mitgliedsbeiträge). Wir benötigen Ihre Angaben für die Veröffentlichungen in dem VZV – Das Zwerghuhn-Journal, auf der VZV-Homepage und in der BDRG-Info. Von der Zahlung der Beiträge ist außerdem die Rückerstattung der Ringgelder abhängig. Informieren Sie darum Ihren Kassierer entsprechend.

Die Aktivitäten rund um die große Rassegeflügelshow in Dortmund am vierten Advent und das Wetter mit frühlinghaften Temperaturen ließen bisher noch keine Weihnachtsstimmung aufkommen. **Trotzdem, in wenigen Tagen ist Weihnachten!**

***Wir vom VZV-Vorstandsteam wünschen Ihnen sowie Ihren Partnerinnen und Partnern und allen Familienangehörigen von Herzen frohe und besinnliche Festtage. Dazu erholsame und entspannte Stunden im Kreise von Verwandten und Freunden.***

***Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen, wünschen wir uns Gesundheit, Glück, Erfolg und viele schöne Begegnungen mit anregenden Gesprächen.***

In treuer Verbundenheit  
**Ihr VZV-Vorstandsteam**

Karl Stratmann – Uli Freiberger – Norbert Wies – Thomas Läufer –  
Thomas Müller-Gemeinhardt – Meinolf Mertensotto – Ruben Schreiter